

Zeitschrift: Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici

Band: 87 (1989)

Heft: 4

Rubrik: Mitteilungen = Communications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbandsnachrichten Nouvelles de l'Association



AARGAU

Hauptversammlung

Am 27. April 1989 um 15.00 Uhr findet im Bahnhofbuffet Aarau unsere jährliche Hauptversammlung statt. Die Traktandenliste erhalten Sie mit der persönlichen Einladung.

Film

Am 13. Juni 1989 um 19.30 Uhr möchten wir Ihnen gerne den Video-Film Das Wunder des Lebens zeigen. Ort: Bibliothek der Frauenklinik Aarau.

im Namen des Vorstandes: E. Vontobel

BERN

Sonderschau innerhalb der BEA unter dem Motto: Berufe rund um die Gesundheit.

Die BEA findet im Bern vom 21. April-1. Mai 1989 statt. Die Sektion Bern des Schweizerischen Hebammenverbandes hat sich in einer Feuerwehraction für diese Sonderschau vorbereitet. Wir suchen dringend Hebammen, die bereit sind einen halben Tag am Informationsstand der Hebammen präsent zu sein.

Thema: Das Berufsbild der Hebamme.

Wir bitten um Ihren persönlichen Beitrag zur Aufwertung unseres Berufsstandes.

Melden Sie sich bitte bei Frau Lydia Schenk, Holligenstrasse 15, 3008 Bern, Telefon 031 / 25 88 24.

Aidsinformation Serie 87 des Bundesamtes für Gesundheitswesen.

Nach dem erfolgreichen Weiterbildungstag vom 18. Januar 1989 zum Thema Aids ist die Sektion Bern im Besitz dieser oben aufgeführten Tonbildschau mit Begleitheft. Das Informationsmaterial kann gegen einen Unkostenbeitrag benützt werden. Interessierte Hebammen melden sich bei: Frau Vreni Dreier, Parkstrasse 27, 3014 Bern, Telefon 031 / 41 41 26.

Redaktionsschluss beachten:

Im Interesse des pünktlichen Erscheinens der «Schweizer Hebamme» können verspätet eintreffende Verbandsnachrichten leider nicht mehr berücksichtigt werden.

FRIBOURG

La prochaine assemblée de la section aura lieu le **26 avril 1989 à 14h15** à l'Hôtel de l'Aigle Noir à Fribourg.

Ordre du jour:

- Révision des statuts
- Révision de la liste des médicaments
- Projet de loi sur les soins et l'aide familiale à domicile
- Projet de cours de réflexologie lombaire à Fribourg
- Divers

Etant donné l'importance des thèmes traités, nous espérons vous voir nombreuses à cette séance. Le point de vue de chacune est intéressant. le comité

OSTSCHWEIZ

Hauptversammlung Freitag 14.4.89, 10.00 Uhr, Rest. Dufour, St. Gallen

Weiterbildung, 13.30 Hauptversammlung

Traktandenliste:

1. Wahl der Stimmzählerinnen
2. Protokoll der HV 88 vom 25.2.88
3. Jahresbericht der Präsidentin
4. Jahresbericht der Präsidentin
5. Jahresrechnung und Revisorenbericht
5. Wahl eines Zusätzlichen Vorstandsmitglied der Delegierten für DV 89 in Morges 24-25-26 Mai
6. Allgemeine Orientierung und Information
7. Varia

Gesucht: Hebamme unserer Sektion mit kaufmännischem Schreibflair und ein wenig Zeit für unsere Korrespondenz.

Interessierte melden sich bitte heute noch bei Friedel Schmid Obereg, tel. 071 / 91 17 72.

VAUD-NEUCHÂTEL

Assemblée extraordinaire

Afin de favoriser un changement dans les structures centrales de l'Association des sages-femmes, votre avis nous est indispensable. Une assemblée extraordinaire est fixée le jeudi 27 avril 1989 à 20h. à l'auditoire de la maternité du CHUV. Nous vous présenterons le projet qui sera soumis au vote de l'assemblée des délégués du Congrès de Morges.

La présidente

ZENTRAL-SCHWEIZ

Die Generalversammlung findet statt: am 2. Mai 1989, 14.00 Uhr im Pfarreiheim St. Karli Luzern. Persönliche Einladungen folgen. Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Stammtisch

Der Stammtisch findet am 1. Mai, 20.00 Uhr statt. Der Ort wird Bekantgegeben.

Kurse / Cours

CTG-Seminar – Grundlagen und Praxis

Freitag, 14. April 1989

Wiederholung Samstag, 15. April 1989

Ort: Frauenklinik Kantonsspital Aarau

Der Kurs vermittelt eine Grundausbildung, kann jedoch auch im Sinne einer allgemeinen Repetition besucht werden. Er richtet sich vor allem an Wiedereinsteigerinnen und Kolleginnen, die schon seit Jahren mit dem CTG arbeiten, ohne darin ausgebildet worden zu sein.

Informationen und Anmeldeunterlagen:

SHV Zentralsekretariat, Flurstr. 26,
3000 Bern 22, Tel. 031 / 42 63 40

Sophrologie für Hebammen

1. Fortsetzungskurs mit Dr. R. Abrezol und Elisabeth Marthaler

26.-28. April 1989 im Schloss Hünigen, 3510 Konolfingen.

Sophrologie hat die harmonische Übereinstimmung von Körper, Seele und Geist zum Ziel und setzt Methoden ein, die für das innere Gleichgewicht wichtig sind.

In der Geburtsvorbereitung und unter der Geburt ist nicht nur die Atmung und Entspannung wichtig, sondern auch die gedanklich positive Vorbereitungsmethode. Ziel des Kurses ist es, die gewonnenen Erkenntnisse zum eigenen und dem Wohl von Mutter und Kind zu nutzen.

Informationen und Anmeldeunterlagen:

SHV Zentralsekretariat, Flurstr. 26,
3000 Bern 22, Tel. 031 / 42 63 40

Vorbereiten auf die Geburt

Kurswoche mit Anna Manz-Siegrist,

19.-24. November in Wildhaus (Toggenb.).

Kursinhalt:

Wir arbeiten in Ruhe und Bewegung an Bereichen des Körpers, die für die Geburt eine wichtige Bedeutung haben. Diese Selbsterfahrung kann uns helfen, die Übungen in die eigene Arbeit mit Frauen und Paaren in Schwangerschaft und Geburt zu integrieren.

ren. Die Arbeit an Atem, Haltung, Selbstausdruck oder Selbstbeschränkung (durch chronische Verspannung) erfordert die Bereitschaft, sich auf eine persönliche Erfahrung einzulassen. So können wir unsere eigenen Möglichkeiten und Grenzen finden und durch bewusste Wahrnehmung erweitern – was uns mehr Spielraum für uns selber und die Arbeit mit andern gibt.

Kursgeld: Fr. 270.- (Ermässigung auf Anfrage möglich), Vollpension etwa Fr. 260.- (Doppelzimmer) bzw. Fr. 300.- (Einzelzimmer).

Teilnehmerzahl beschränkt (max. 16).

Anmeldung und weitere Informationen bei Anna Manz-Siegrist, Ulmenweg 36B, 3604 Thun, 033 / 36 93 00.

Öffentliche Tagung

Bevor die neue abtreibungspille RU 486 aus Frankreich in der Schweiz erhältlich ist, hat sie bereits für Schlagzeilen und Kontroversen gesorgt.

Samstag 22. April 1989. Beginn 09.45 Uhr
Hôtel Alpha, Petit-Chêne 34, Lausanne.

Schweizerische Vereinigung für Strafflosigkeit des Schwangerschaftsabbruches (SVSS), Postfach 126, 3052 Zollikofen, Tel. 031 / 57 57 94.

Conférence publique

L'Union suisse pour décriminaliser l'avortement nous annonce une conférence sur la pillule abortive française RU 486, avec la participation de son inventeur le professeur Etienne-Emile Baulieu et de Chantal Birman, sage-femme à la maternité des Lilas qui a mené une enquête sur le sujet. Elle se

tiendra le 22 avril à 9h45, Hôtel Alpha, rue du Petit-Chêne 34, à Lausanne.

Renseignements et inscriptions: USPDA, c.p. 126, 3052 Zollikofen, tél. 031/57 57 94.

Veranstaltungen / Manifestations

11. April	Kurs «Lumbale Reflextherapie», Bern
14. April	CTG-Seminar (Grundlagen und Praxis)
15. April	CTG-Seminar (Grundlagen und Praxis)
19. April	Hauptversammlung der Sektion Bern
22. April	Kurs «Lumbale Reflextherapie», Basel
25. April	Treffen der freischaffenden Hebammen der Sektion Basel
26 avril	Assemblée de la section de Fribourg
26.-28. April	Sophrologie für Fortgeschrittene
27. April	Hauptversammlung der Sektion Aargau
27 avril	Assemblée de la section Vaud-Neuchâtel
24., 25., 26. Mai	96. Kongress des SHV in Morges
24, 25 et 26 mai	96e Congrès de l'ASSF à Morges
2 mai	Valais: réflexologie lombar



MATERNITE INSELHOF TRIEMLI
Klinik für Geburtshilfe und Gynäkologie
Birmensdorferstr. 501, 8063 Zürich

Wir suchen auf Frühjahr 1989 oder nach Vereinbarung

Dipl. Hebamme

Wir verfügen über eine modern eingerichtete Gebärabteilung (ca. 800 Geburten pro Jahr) und betreuen auch Hebammenschülerinnen.

Wenn Sie interessiert sind an guter Zusammenarbeit in einem kollegialen Team, würden wir Sie gerne kennenlernen.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Ruth Tschamper, Klinikoberschwester, Tel. 01 / 201 34 11, intern 8638 oder 5017.

KANTONSSPITAL OBWALDEN



Zur Ergänzung unseres kleinen, kollegialen Teams suchen wir nach Vereinbarung

Dipl. Hebamme

Wir sind ein Regionalspital mit 350 bis 400 Geburten pro Jahr.

Wir wünschen uns eine zuverlässige Mitarbeiterin, die eine interessante und selbständige Tätigkeit schätzt.

Wir bieten fortschrittliche Anstellungsbedingungen mit guten Sozialleistungen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Julius Schärli, Leiter des Pflegedienstes, gerne zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte an:
Verwaltung Kantonsspital Obwalden, 6060 Sarnen.

Tel 041 / 66 00 66.

BEZIRKSSPITAL SCHWARZENBURG



Wir suchen für unser modernes Landspital

Hebamme

In einem neuen aussergewöhnlich gebauten Haus bieten wir Ihnen unter guten Arbeitsbedingungen eine interessante Tätigkeit.

Das Gehalt richtet sich nach den kantonalen Ansätzen. 42 Std.-Woche und ausgezeichnete Sozialleistungen sind für uns selbstverständlich.

Wenn Sie mehr erfahren wollen, so rufen Sie uns an. Unsere Oberschwester Elfi Wehrli gibt Ihnen gerne weitere Auskünfte unter Telefon 031 / 93 22 11.

Kantonales Spital
9230 Flawil



SPITAL FLAWIL

Wir suchen für unser modernes Landspital
(ca. 380 Geburten)

dipl. Hebamme

Wir bieten:
– selbständige, interessante Arbeit
– angenehmes Arbeitsklima

und erwarten:
– Flexibilität
– kollegiale Zusammenarbeit

Nähere Auskunft erteilen wir Ihnen gerne telefonisch oder anlässlich eines unverbindlichen Besuches. Telefon 071 / 84 71 11.

Regionalspital Biel Frauenklinik

Für unsere Wochenbettabteilung
(System Rooming-in) suchen wir



eine diplomierte Hebamme

Nähere Auskunft erteilt gerne
unsere Oberschwester der Frauenklinik,
Schwester Dora Suter,
Telefon 032 / 24 23 41.

Bewerbungen richten Sie bitte an die
Spitaloberin K. Duss,
Regionalspital, 2502 Biel.



Engeriedspital
3000 Bern 26
Telefon 031 / 26 91 11

Eine unserer langjährigen Mitarbeiterinnen möchte ihr
Arbeitspensum reduzieren. Wir suchen daher eine di-
plomierte

Hebamme

wenn möglich mit Berufserfahrung. Eintritt nach Ver-
einbarung. Wenn Sie sich für diese Stelle interessie-
ren, senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an die
Oberschwester des Engeriedspitals,
Postfach, 3000 Bern 26, Telefon 031 / 26 94 31.



KANTONALES FRAUENSPITAL FONTANA, CHUR

Wir suchen, mit Dienstantritt nach Vereinbarung, eine

Hebamme

(1'200 Geburten pro Jahr)

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne unsere Oberschwester,
Telefon 081 / 21 61 11, intern 176.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an
die Verwaltung des Kantonalen Frauenspitals Fontana, 7000 Chur.



Bündner Hebammenschule und Bündner Schule für praktische Krankenpflege FA SRK am Kantonalen Frauenspital Fontana, Chur

Sie fühlen sich wohl, wenn etwas läuft und interessante Aufgaben zu realisieren sind. Sie sind zudem heimisch im Bündnerland oder könnten sich vorstellen, es zu werden.

Dies – zusammen mit Einfühlungsvermögen, charakterlicher Reife und Ausgeglichenheit – sind persönliche Voraussetzungen unserer neuen

Schulleitung

für die Bündner Hebammenschule und die Bündner Schule für praktische Krankenpflege FA SRK am Kantonalen Frauenspital Fontana in Chur.

Als Schulleiter/in sichern Sie die reglementsgerechte Ausbildung (in Zusammenarbeit mit den Ausbildungsverantwortlichen).

Sie sind zuständig für die Qualität und Entwicklung der Schule, für die Mitarbeiter-Führung und Begleitung, für die Zusammenarbeit mit den Ausbildungsstationen und dem Spital.

Nach Möglichkeit geben Sie Unterricht in einem Fachgebiet. Das Schulteam besteht aus 11 Personen.

Unsere Wunschanforderungen:

- dipl. Hebamme oder AKP mit Zusatzausbildung zur Hebamme
- Lehrerin für Krankenpflege
- Führungsausbildung und -erfahrung

Wir sind an Ihrer Bewerbung auch interessiert, wenn Sie fachlich und pädagogisch über andere Qualifikationen verfügen.

Stellenantritt: nach Vereinbarung

Auskünfte bei der Schulleiterin ad interim:

Marianne Keller-Ehrenzeller, Tel. 081/ 21 61 11 int. 634

Bewerbungen an die Schulleitung der

Bündner Hebammen- und Pflegerinnenschule

Lürliadstrasse 118, 7000 Chur.



Regionalverband Wiggertal-Suhrental RWWS

Regionalzentrum «Kustorei»

Die Mütterberatungsstelle des Regionalverbandes WiggertalSuhrental sucht auf 1. April 1989 oder nach Vereinbarung

MÜTTERBERATUNGSSCHWESTER oder KINDERKRANKSCHWESTER KWS

Ein Team von drei Schwestern betreut im Bezirk Zofingen die Eltern mit ihren Säuglingen. Jede Schwester arbeitet selbständig in den ihr zugewiesenen Gemeinden.

In ihren Arbeitsbereich fallen:

- die Beratungsstunden
- Haus- und Spitalbesuche
- das Erteilen von Säuglingspflegekursen
- der Telefondienst im gemeinsamen Büro

Nähere Auskunft erteilt gerne: Schwester Irene Jordi, Regionalzentrum Kustorei, 4800 Zofingen, Tel. 062/51 1122 oder 062/522444. Ihre Bewerbung richten Sie bitte an: Mütterberatungsstelle, Postfach 51, 4800 Zofingen.

Schweizerischer Hebammenverband SEKTION ZENTRALSCHWEIZ

Die Nachfrage nach Hausgeburten und Wochenbettpflege zu Hause ist da.

Wir suchen eine

freischaffende Hebamme

die bereit ist, in der Region Luzern Haus- und ambulante Geburten zu betreuen.

Auskunft erteilt Ihnen gerne:

Esther Fischer-Brun, Haldenstr. 10,

6050 Emmenbrücke, Tel. 041/55 71 00,

Aktuarin des SHV Sektion Zentralschweiz.

HÔPITAL DU DISTRICT DE LA BROYE

L'hôpital du district de la Broye à Estavayer-le-Lac cherche

une sage-femme

pour un remplacement à partir du début avril pour une durée de six mois.

Pour tout renseignement, s'adresser à Mlle Lenweiter, infirmière-chef, tél. 037/63 21 21 interne 715.

Les offres seront adressées à la direction de l'hôpital, 1470 Estavayer-le-Lac.



Bündner Hebammenschule und Bündner Schule für praktische Krankenpflege FA SRK am Kantonalen Frauenspital Fontana, Chur

Befristet + unbefristet

Für zwei verschiedene Aufgaben suchen wir

2 Lehrerinnen (100%, ev. Teilzeit)

Für die Hebammenschule **befristet** von August 89 bis Juli 90 eine dipl. Hebamme (ev. KWS) mit pädagogischer Zusatzausbildung und Erfahrung (als Stellvertretung für eine Absolventin der Kaderschule).

Für die PKP-Schule **unbefristet** ab Mai oder nach Vereinbarung eine dipl. Krankenschwester mit pädagogischer Zusatzausbildung (als Klassenlehrerin).

Unsere Schulen sind in einer Phase der Neuorientierung und wir wünschen uns Kolleginnen, die sich mitengagieren wollen.

Anfragen und Bewerbungen nimmst die Schulleiterin ad interim gerne entgegen: Marianne Keller-Ehrenzeller, Lürliadstr. 118, 7000 Chur, Tel. 081/21 61 11 int. 634.

BEZIRKSSPITAL MÜNSINGEN

Zur Ergänzung unseres Personalbestandes suchen wir

dipl. Hebamme

Wenn Sie fachlich gut ausgewiesen sind, Freude und Bereitschaft zeigen, Verantwortung zu tragen und Sie sich in einem spontanen Pflorgeteam einsetzen möchten – könnte dies Ihr neuer Arbeitsplatz sein.

Ihr Aufgabenbereich: Gebärsaal, Säuglingszimmer und Gynäkologische Abteilung.

Interessentinnen wenden sich bitte an die Oberschwester Dora Linder, Bezirksspital 3110 Münsingen. Tel. 031 / 92 42 11

Bezirksspital Niedersimmental

3762 Erlenbach i/S.

Unser Team auf der Geburtsabteilung freut sich auf eine Kollegin. Wir suchen eine

Hebamme

In einem Team gewährleisten Sie den Dienst im Gebärsaal und auf der Wöchnerinnenabteilung (etwa 100 Geburten pro Jahr).

In der engen Zusammenarbeit mit der Abteilung stehen Sie auch nach der Geburt in engem Kontakt zu Mutter und Kind.

Weitere Auskünfte erteile ich Ihnen gerne und freue mich auf Ihren Anruf.

Jürg Reber, Leiter Pflegedienst, Tel. 033 / 81 22 22.



Kreisspital Wetzikon

Chefarzt Frauenklinik
Dr Jakob Gysel

In unserem modernen Schwerpunktspital im Zürcher Oberland ist eine zusätzliche Stelle für eine erfahrene, diplomierte

Hebamme

bewilligt. In unserer Geburtsabteilung, die etwa 900 Geburten pro Jahr betreut, finden Sie eine interessante, selbständige und verantwortungsvolle Aufgabe und ein freundliches Arbeitsklima.

Telefonieren Sie unserer leitenden Hebamme, Schwester Susanna Hangartner, sie gibt Ihnen gerne weitergehende Auskünfte.

Telefon 01/931 11 11.

Schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an Frau Annemarie Derrer, Oberschwester Frauenklinik, Kreisspital, 8620 Wetzikon.



BEZIRKSSPITAL MARCH-HÖFE LACHEN

In unserem Bezirksspital am oberen Zürichsee suchen wir

dipl. Hebamme

die Freude hat an selbständigem Arbeiten. Die sorgfältige, individuelle Geburtshilfe mit ca. 400 Geburten nach modernen Grundsätzen ist uns ein Anliegen.

Gerne geben wir Ihnen weitere Auskünfte. Rufen Sie doch die diensthabende Hebamme an, sie wird Ihnen noch mehr von uns erzählen. Auch laden wir Sie freundlich zu einer Besichtigung ein (Tel. 055/61 11 11).

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an Ottilie Pleisch, Oberschwester, Bezirksspital March-Höfe, 8853 Lachen.



In unser modernes Akutspital mit 120 Betten suchen wir auf 1. Juni 1989 oder nach Vereinbarung zwei qualifizierte, einfühlsame

Hebammen

für den Einsatz in unserer geburtshilflich-gynäkologischen Abteilung, welche unter der Leitung einer Frauenärztin steht. Allenfalls ist auch **Teilzeiteinsatz** möglich.

Sie finden bei uns eine verantwortungsvolle Aufgabe in einem kleinen, kollegialen Team. Neben einem angenehmen Betriebsklima bieten wir selbstverständlich zeitgemässe Anstellungsbedingungen.

Wenn Sie eine herrliche Landschaft lieben und eine sinnvolle Freizeitgestaltung anstreben, bietet Ihnen das Ferien- und Sportzentrum **DAVOS** alle erdenklichen Möglichkeiten dazu.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit Foto und den üblichen Unterlagen an das **Spital Davos, E. Lehmann, Verwalter, Promenade 4, 7270 Davos Platz**, oder rufen Sie uns vorerst einmal unverbindlich an. **Oberschwester Elisabeth Lüthi** wird Ihnen mit Vergnügen nähere Auskunft erteilen (Tel. 083/ 2 12 12).



**KRANKENHAUS APPENZELL I.L.
9050 APPENZELL**

Wir suchen für die geburtshilfliche Abteilung (ca. 200 Geburten pro Jahr) unseres Belegarztsitals eine qualifizierte

Teilzeithebamme

Wir bieten

- eine 50%-ige Stelle in einem vielseitigen und anspruchsvollen Aufgabengebiet während der zeit vom 1. Juli bis 31. Oktober 1989
- Besoldung nach DBO Kanton St. Gallen
- positive Zusammenarbeit mit der Wochenbettstation

Wir erwarten

- gute Fachkenntnisse
- Freude an einer neuzeitlichen Geburtshilfe
- Zuverlässigkeit und Kooperation im kleinen Team

Wenn Sie interessiert sind, rufen Sie uns bitte an:
KRANKENHAUS APPENZELL I.L., 9050 Appenzell,
Tel. 071/87 16 86.

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an
Herrn Dr. med. E. Steuble, leitender Krankenhausarzt,
Tel. 071/87 30 77.

Für unsere Geburtenabteilung suchen wir nach Vereinbarung

dipl. Hebamme

Unsere Anforderungen:

- Hebammendiplom
- Persönliches Engagement in der Erhaltung unserer individuellen guten Pflegequalität und Betreuung der Patienten
- Interesse, auf einer Wochenbett- und Gynäkologischen Station zu arbeiten
- Freude an der Schülerbetreuung

Unser Angebot:

- Arbeit in einem kleinen Team
- ein pflegerisch und medizinisch vielseitiges Arbeitsgebiet

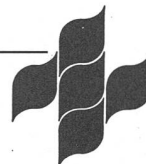
Weitere Auskünfte gibt Ihnen gerne Sr. Monika Meier, Oberschwester
Schriftliche Bewerbungen sind an die untenstehende Adresse zu richten.

SALEM-SPITAL

des Diakonissenhauses Bern

Schänzlistr. 39, Postfach 224, 3000 Bern 25
Telefon 031 42 21 21

120 735 664



**HOPITAL
D'ARRONDISSEMENT
DE SIERRE**

Notre maternité accueille plus de 400 mamans et autant de nourrissons par année.

Pour diriger la petite équipe en place nous cherchons une jeune

sage-femme chef du bloc obstétrical

Notre souhait est de trouver une personnalité ayant 4 à 5 années d'expérience, bonne organisatrice, ouverte à la communication.

D'autre part, elle participera à l'élaboration du concept de la nouvelle maternité du futur hôpital en voie de construction.

Les offres de service accompagnées des documents usuels sont à adresser à la Direction de l'Hôpital 3960 Sierre.



Une contribution importante à la diminution des risques d'allergie chez le nourrisson

NIDINA[®]

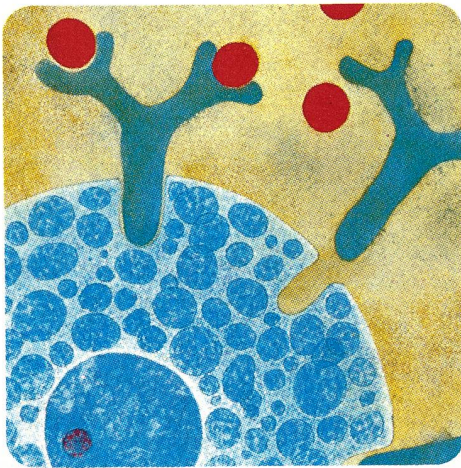
HA

La prédisposition aux affections allergiques est héréditaire. Celles-ci ne se manifestent cependant que sous l'influence de facteurs extérieurs. L'exposition précoce de jeunes nourrissons est considérée comme l'une des causes essentielles de l'apparition ultérieure de manifestations allergiques. Les allergènes alimentaires contenus

NIDINA H.A. permet donc de diminuer les risques d'allergie dans les cas suivants:

- quantité insuffisante de lait maternel pendant les premiers jours de vie
- interdiction momentanée de l'allaitement
- pour l'alimentation mixte si le nourrisson est prédisposé aux allergies ou lorsque la mère ne peut plus allaiter.

Par ailleurs, on recommandera une alimentation continue avec NIDINA H.A. si l'on constate des symptômes cliniques de sensibilisation.



dans les aliments pour nourrissons jouent un rôle déterminant, notamment les protéines intactes du lait de vache, mais également d'une façon générale, toutes les protéines étrangères comme celles du soja ou d'autres encore.

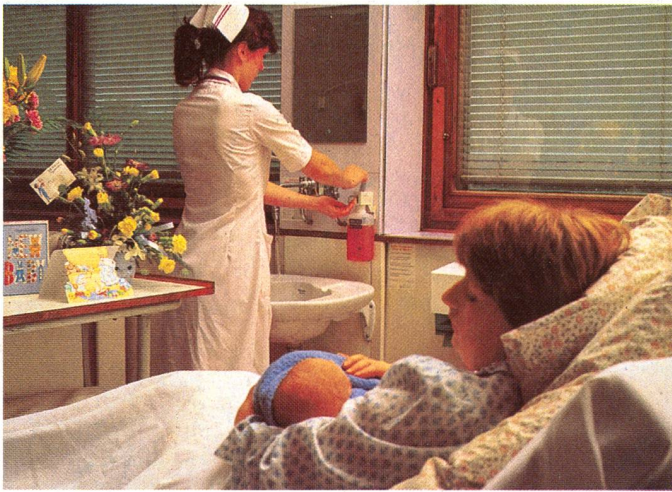
NIDINA H.A. diminue les risques d'allergie

Le département de recherches de Nestlé a maintenant mis au point un aliment hypoallergénique parfaitement équilibré qui permet d'éviter les protéines allergènes dans l'alimentation du nourrisson même en l'absence d'un allaitement maternel ou lorsque celui-ci est insuffisant.

Caractéristiques de NIDINA H.A.

NIDINA H.A. se compose d'un hydrolysate de protéines du petit-lait partiellement déminéralisé (obtenu au moyen d'enzymes), de graisses végétales, de dextrine-maltose, de substances minérales et de vitamines. Il est exempt de gluten et ne contient pas de saccharose. En plus, NIDINA H.A. a un goût agréable.





Infektions- prophylaxe für Mutter, Kind und Hebamme

Frau
Rubin Theres
Hausmatt 2 C
3126 Kaufdorf

HIBISCRUB®

4% Chlorhexidinglukonat + Detergens

Flasche à 250 ml und 500 ml, Bidon à 5 Liter.

Das Waschdesinfiziens

- Händedesinfektion von Arzt und Hebamme
- Ganzkörperdesinfektion vor und nach der Geburt, auch bei Stillenden
- Nabel- und Ganzkörperdesinfektion von Säuglingen

HIBITAL®

0,5% Chlorhexidinglukonat + 70% Isopropanol

Flasche à 500 ml, Bidon à 5 Liter.

Das alkoholische Schnelldesinfiziens

- Händedesinfektion von Arzt, Hebamme und Stillenden
- Desinfektion der intakten Haut, z.B. vor und nach dem Stillen

HIBIDIL®

0,05% Chlorhexidinglukonat

Sachet à 25 ml und 100 ml. Flasche à 500 ml und 1000 ml.

Die gebrauchsfertige Desinfektions- lösung in Portionenpackungen

- Desinfektion von Haut, Schleimhaut und verletzten Geweben
- Vor, während und nach der Geburt
- Für Hausarzt, Hebamme und Patientin

In zahlreichen klinischen Studien mit Chlorhexidin, der Wirksubstanz von HIBISCRUB®, HIBITAL® und HIBIDIL®, werden die ausserordentlich geringe Toxizität, die kaum nachweisbare transkutane Resorption sowie die gute Verträglichkeit selbst bei Säuglingen nachgewiesen. Die Präparate enthalten kein Phenol, kein Iod und kein Quecksilber. Wie die meisten Desinfektionsmittel, so sollen auch diese Präparate nicht mit dem Gehirn, den Meningen und dem Mittelohr in Berührung kommen.

Ausführliche Produktinformationen siehe Arzneimittelkompendium der Schweiz oder bei: ICI-Pharma, Postfach, 6002 Luzern



ICI-Pharma

JA
Le Mont
Adressänderungen an
Postfach 647
3000 Bern 22